

## Protokoll

über die Sitzung des Orsrates der Ortschaft Helstorf am Dienstag, 10.02.2015, 19:30 Uhr, im Schützenhaus Vesbeck, Am Festplatz 15, 31535 Neustadt a. Rbge., Stadtteil Vesbeck

Anwesend:

### Ortsbürgermeister/in

Frau Ute Bertram-Kühn

### Stellv. Ortsbürgermeister/in

Herr Manfred Lindenmann

### Mitglieder

Frau Sigrid Asche  
Herr Mirco Gasse  
Herr Stephan Holubarsch  
Frau Ulrike Karsch  
Herr Hans-Jürgen Kassebeer  
Herr Peter Krüger  
Herr Jens Metterhausen  
Herr Ulrich Rabe  
Herr Hans-Heinrich Thies

### Verwaltungsangehörige

Herr Jürgen Kruse (Protokoll)

### Zuhörer/innen

Zuhörer/innen 10 Personen

Sitzungsbeginn: 19:30 Uhr  
Sitzungsende: 20:45 Uhr

## Tagesordnung

- |      |   | <b>Vorlage Nr.</b> |
|------|---|--------------------|
| 1.   | Genehmigung des Protokolls über den öffentlichen Teil der Sitzung am 16.12.2014   |                    |
| 2.   | Einwohnerfragestunde gemäß § 62 Absatz 1 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes  |                    |
| 3.   | Konzept seniorenrechtliches Wohnen<br>- Handlungsempfehlung und Leitlinie   | <b>2015/009</b>    |
| 4.   | Nutzung eines städtischen Wegegrundstückes, Flurstück 610/432, Flur 2, Gemarkung Helstorf, Kurze Bunte  | <b>2015/021</b>    |
| 5.   | Verabschiedung der Ortsvertrauenspersonen Klaus Sievers und Jürgen Lührs und Begrüßung und Einführung der neuen Ortsvertrauenspersonen Ulrich Rabe und Reinhard Mußmann |                    |
| 6.   | Bekanntgaben  |                    |
| 6.1. | Sachstand Vorbereitung 800-Jahr-Feier, Treffen der Neustädte in Europa, Jubiläumsjahr   | <b>2014/326</b>    |
| 6.2. | Höchstspannungstrasse "SuedLink"<br>- Anregungen und Hinweise der Stadt Neustadt a. Rbge.   | <b>2015/025</b>    |
| 7.   | Anfragen  |                    |

**1. Genehmigung des Protokolls über den öffentlichen Teil der Sitzung am 16.12.2014**

Ortsbürgermeisterin Frau Bertram-Kühn eröffnete um 20:00 Uhr den öffentlichen Teil der Ortsratssitzung und begrüßte die Gäste.

Ohne weitere Aussprache fasste der Ortsrat der Ortschaft Helstorf einstimmig folgenden

**Beschluss:**

Das Protokoll über den öffentlichen Teil der Sitzung am 16.12.2014 wird genehmigt.

**2. Einwohnerfragestunde gemäß § 62 Absatz 1 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes**

Fragen von Einwohnern wurden nicht gestellt.

**3. Konzept seniorenrechtliches Wohnen - Handlungsempfehlung und Leitlinie**

**2015/009**

Herr Kassebeer stellte den Antrag, die Beschlussvorlage in dieser Sitzung nicht zu behandeln und von der Tagesordnung abzusetzen.

Herr Lindenmann unterstützte diesen Antrag mit dem Hinweis, es gebe zur Beschlussvorlage noch Fragen, die vor einer Beschlussfassung noch zu klären seien. Aus Zeitgründen hätte dies bis heute nicht erfolgen können.

Frau Bertram-Kühn verwies darauf, die Beschlussvorlage in der nächsten Ortsratssitzung zu behandeln, da zur Klärung von Fragen die Antworten der Verwaltung zunächst abgewartet werden müssten.

**Beschluss:**

Der Ortsrat Helstorf beschließt einstimmig, den Tagesordnungspunkt abzusetzen und in der nächsten Ortsratssitzung zu behandeln.

**4. Nutzung eines städtischen Wegegrundstückes, Flurstück 610/432, Flur 2, Gemarkung Helstorf, Kurze Bünte**

**2015/021**

Frau Bertram-Kühn teilte mit, zu diesem Tagesordnungspunkt bestehe für sie ein Mitwirkungsverbot nach § 41 NKomVG und übergab die Sitzungsleitung an den stellvertretenden Ortsbürgermeister Herrn Lindenmann.

Frau Bertram-Kühn begab sich in den Zuhörerbereich.

Herr Lindenmann erläuterte kurz die Beschlussvorlage und rief ohne weitere Aussprache zur Beschlussfassung auf.

## **Beschluss**

Der Ortsrat der Ortschaft Helstorf empfiehlt einstimmig:

Der Rat nimmt gemäß § 94 Abs. 1 Nr. 5 NKomVG zur Kenntnis, dass den Eigentümern der Grundstücke, Flur 2, Flurstücke 77/2, 77/3, 79/1 und 87/3, Gemarkung Helstorf, die Eintragung einer Baulast und die Nutzung des städtischen Wegegrundstückes „Kurze Bunte“, Flurstück 610/432, Flur 2, Gemarkung Helstorf, gestattet wird.

Sodann übergab Herr Lindenmann die Sitzungsleitung wieder an Frau Bertram-Kühn.

### **5. Verabschiedung der Ortsvertrauenspersonen Klaus Sievers und Jürgen Lührs und Begrüßung und Einführung der neuen Ortsvertrauenspersonen Ulrich Rabe und Reinhard Mußmann**

Frau Bertram-Kühn nahm zunächst die Verabschiedung der langjährig tätigen Ortsvertrauenspersonen für die Stadtteile Helstorf und Vesbeck vor.

Für den Stadtteil Vesbeck habe Herr Jürgen Lüers viele Jahrzehnte die Funktion des Ortsvertrauensmannes ausgeübt. Insgesamt über 40 Jahre sei er der Ansprechpartner vor Ort für die Einwohner und die Verwaltung gewesen. Dieses gelte ebenso für Herrn Klaus Sievers, der für den Stadtteil Helstorf nach über 25 Jahren seine Tätigkeit als Ortsvertrauensmann beendet habe. Beide hätten sich um ein sauberes Ortsbild gekümmert, Aufträge der Stadtverwaltung erledigt und die von Bürgern vorgetragenen Mängel nach Möglichkeit erledigt. Allgemein sei die Problematik bekannt, zur Unterstützung Personen vor Ort zu finden, die bei der Erledigung der Pflegemaßnahmen mithelfen wollen. Für Vesbeck und Helstorf sei dies gelungen. Für die Nachfolger hinterließen beide große Fußstapfen.

Im Namen des Bürgermeisters verlas Frau Bertram-Kühn die an Herrn Lüers und Herrn Sievers gerichteten Dankesworte und überreichte jeweils eine Urkunde. Seitens des Ortsrates erhielten Herr Lüers und Herr Sievers eine besondere materielle Anerkennung.

Herr Lüers bedankte sich für die anerkennenden Dankesworte und die Abschiedsgabe durch den Ortsrat und machte deutlich, eine besondere Entlastung seiner Tätigkeit habe in der Unterstützung durch Herrn Erich Kassebeer, Familie Schmidt und der Dorfgemeinschaft gelegen. Mit der Verwaltung habe es besonders in Person von Herrn Werner Lüßenhop eine sehr hilfreiche Zusammenarbeit gegeben.

Herr Sievers verwies darauf, dass im Laufe der Jahre die Tätigkeit des Ortsvertrauensmannes deutlich an Präsenz zugenommen habe. Dies begründe sich besonders aus dem Grund, dass der Aufgabenkatalog deutlich umfangreicher geworden sei. In ehrenamtlichem Rahmen sei eine solche Tätigkeit nach seiner Einschätzung nicht leistbar. Hier sei die künftige Entwicklung abzuwarten. Ursprünglich sei es eine gute Einrichtung gewesen.

Als Nachfolger von Herrn Lüers für den Stadtteil Vesbeck begrüßte Frau Bertram-Kühn den neuen Ortsvertrauensmann Herrn Reinhard Mußmann und für den Stadtteil Helstorf als Nachfolger von Herrn Sievers den neuen Ortsvertrauensmann Herrn Ulrich Rabe. Beide erhielten jeweils ein Startgeschenk.

## 6. Bekanntgaben

### 6.1. Sachstand Vorbereitung 800-Jahr-Feier, Treffen der Neustädte in Europa, Jubiläumsjahr 2014/326

Frau Bertram-Kühn führte aus, anlässlich des Treffens der Ortsbürgermeister zu Beginn des Jahres habe die Verwaltung für die Stadtteile ein Rohkonzept vorgestellt unter dem Begriff "Dörfermeile". Für die Präsentation sei als Standort die Mittelstraße vorgesehen. Der Ortschaft Helstorf werden drei Zeltlinge (Pavillons) bereitgestellt, in und vor denen sich die Stadtteile der Ortschaft darstellen sollten. Obwohl die Stände am Sonnabend und Sonntag besetzt sein könnten, werde der Ortsrat Helstorf dies nur am Sonnabend gewährleisten können. Für alle Dörfer zusammen sei ein Zuschuss in Höhe von 1.000 Euro vorgesehen. Dem Rat liege allerdings bereits ein Antrag vor, diesen Ansatz zu erhöhen. Auch sei nunmehr die Möglichkeit gegeben, an den Ständen beispielsweise Kuchen o. ä. für einen guten Zweck zu verkaufen. Ein weiteres Treffen hinsichtlich der weiteren Planung finde Ende Februar statt.

### 6.2. Höchstspannungstrasse "SuedLink" 2015/025 - Anregungen und Hinweise der Stadt Neustadt a. Rbge.

Frau Bertram-Kühn wies darauf hin, dass sie am 15.12.2014 ein Schreiben an die Stadt Neustadt a. Rbge. mit der Bitte um einen Sachstandsbericht zu dieser Thematik gesandt habe (Schreiben ist **Anlage 1** zum Protokoll). Diese Anfrage sei von der Verwaltung jedoch nur allgemein gehalten beantwortet worden (Antwort ist **Anlage 2** zum Protokoll).

Herr Lindenmann machte deutlich, auf Grund der besonderen Thematik sollte zu der nächsten Ortsratssitzung hierzu ein Tagesordnungspunkt vorgesehen werden. Wichtig sei ihm, zu erfahren, ob weitere Einwände vorlägen, eine Beurteilung zu den vorgesehenen Windgebieten und wie die Alternative Erdverkabelung beurteilt werde. Darüber hinaus erwarte er immer eine rechtzeitige Beteiligung des Ortsrates und sofortige Informationen.

Ergänzend verwies Herr Metterhausen hierzu auf die umliegenden Kommunen, die vermehrt Informationen veröffentlichten.

## 7. **Anfragen**

Herr Rabe bat um Informationen zum Planungsstand Windenergie Neustädter Land.

---

Ortsbürgermeisterin Frau Bertram-Kühn bedankte sich für die Mitarbeit der Anwesenden und Schloss den öffentlichen Teil der Sitzung um 20:45 Uhr.

Der Bürgermeister

Ortsbürgermeister

Im Auftrag

(vgl. Protokoll)

Neustadt a. Rbge., 17.02.2015